

Schulschlussdepression

Beitrag von „Sauerlandkind“ vom 16. August 2018 20:20

[Zitat von Josh](#)

Na ja, durch das Lesen hier habe ich erkannt, dass es damals wie heuer in ein paar Tagen wieder vorbei ist.

Inwiefern Ausbildung?

Dir scheint die Unsicherheit jedenfalls zuzusetzen. Ist bei großen Veränderungen bis zu einem gewissen Maß sicherlich nichts Ungewöhnliches.

Ich hab nach dem Referendariat 3 Jahre an einer Schule gearbeitet und Mich dann an eine andere beworben auf eine [VOBASOF](#)-Stelle. Bei [VOBASOF](#) macht man eine zweite Ausbildung in sonderpädagogik, insgesamt läuft das aber sehr chaotisch und das bereitet mir die ganze Zeit Bauchschmerzen, auch wenn ich dank Lebenszeitverbeamtung nicht arbeitslos werden würde sondern einfach normaler Regelschullehrer wäre